

Berlin, den 08.12.2011

Steve Kostelac Jr.

29. Januar 1955 - 8. Dezember 2011



Wer den Radiosender AFN-Berlin am Donnerstag Abend im Jahre 1980 einschaltete, konnte seinen Ohren nicht trauen. Es tönte die schwärzeste Stimme unter den DJs – und diese war eigentlich weiß. Inmitten des Peak Level der Disco-Ära wurde seine Stimme, die des Moderators Army-Sergeant Steve Kostelac, zum Inbegriff für gute Disco-, Funk- und Soulmusik. Seine Sendung AFN-Disco gehörte in kürzester Zeit zum festen Platz in der Radioszene Berlins und definitiv in den Herzen seiner Fans.

1980 stieg er als jüngster Moderator des AFN in den Sender ein. Und ebenfalls ungewöhnlich, als US-Army angehöriger – und nicht als Mitarbeiter der US-Airforce. Seine Beharrlichkeit - für den AFN eine wirklich gute Sendung zu gestalten, überzeugte schließlich Rik De Lisle und Mr. AFN, Mark White: "versuchen wir es mal". Nach kürzester Zeit wurde, zu aller Überraschung, säckeweise Fanpost in die Studios, in die Saargemünder Straße Nummer 28, getragen. Er, der Newcomer, der Autodidakt aus dem Stehgreif, hatte es geschafft. Steve Kostelac eroberte die Herzen der Musikfans. Seine Sendung AFN-Disco wurde über die Grenzen Europas, bis nach Kalifornien bekannt, und gleichsam mit Wolfman Jack und den AFN-Top 40 in einem Atemzug genannt. Das Profil des AFN-Berlin rundete sich damit vollständig ab und so erhielt schließlich der AFN-Berlin zurecht den Namen AFN Radiostar.

**Soul-Jazz.de - Music publishing house and trade in the Internet Dr. Nikolaus Andre e.K.
media is online Agency Dr. Nikolaus Andre e. K. Berlin, Oberhofer Platz 1, 12209 Berlin
Phone: 0049 30 770 22 02, E-Mail: mail@soul-jazz.de. E-Mail: mail@media-is-online.de
Internet: www.media-is-online.de. Internet: www.soul-jazz.de**

Member of the German Business Association BVMW, IBWF No.: 602891, Member of Federal association of economy and of the Chamber of Industry and Trade in Berlin, IHK-No.: HRA 30903 / HRA 30899. A registered business consultant, Federation of independent tone carrier enterprises GEMA No.: SA-14354, music publishing houses and music producers e. V. VUT. No.: 1958/09.

Es sollte nicht lange dauern, so erhielt Steve Kostelac Einladungen von Clubs wie dem Riverboat oder der Discothek La Belle in Berlin, um als Gast-DJ aufzutreten. Seine Performance war ein Garant für einen sehr gut gefüllten Club. 1984 endete schließlich seine Dienstzeit bei der US-Army und damit beim AFN-Berlin. Völlig unerwartet für seine Kollegen, wollte er in der Radioszene Berlins und als DJ nicht weiter tätig sein. Auch Rik De Lisle, als späterer verantwortlicher Mitarbeiter des RIAS (RIAS Morgen Show), konnte ihn nicht überreden. Seine berufliche Werdung führte ihn in eine ganz andere Richtung (er unterhielt u.a. ein Car-Wash Unternehmen spezialisiert für Autorennen).

Im Jahre 2010 hatten wir, der Musikverlag Soul-Jazz.de Kontakt zu ihm aufgenommen, zum Zweck der Mitwirkung am Dokumentarfilm The Great 88. Seine Rückmeldung erfolgte in der für alle Fans bekannten Ansprache:

I AM ARMY SPECIALIST STEVE KOSTELAC.
THE STAR PILOT OF THE STAR PATROL.

HELLO TO ALL MY FANS IN BERLIN GERMANY!

DISCO/FUNK STILL LIVES IN OUR MEMORIES
AND OUR HARTS!

Am 8. Dezember 2011 verstarb Steve Kostelac nach langer Krankheit mit nur 56 Jahren.

Text: Dr. Nikolaus Andre